

## Style Sheet MEDIENwissenschaft

### Zur Orientierung und Referenz für die Autoren der Zeitschrift

--> Texte am besten als **möglichst wenig formatiertes .doc oder .rtf Dokument** (Schrift Times New Roman, Schriftgrad 10 pt, 1,5- Zeilenabstand, keine Silbentrennung) zusenden. Word für Macintosh oder einfache ASCII-Datei sind auch möglich. Einsendung als **E-Mail-Attachement** genügt.

--> Grundlage für alle **Rechtschreibfragen** ist die im Duden festgelegte **neue deutsche Rechtschreibung**

--> **Zitate:** in der Regel und soweit möglich ebenfalls in neuer Rechtschreibung; Ausnahmen sind möglich

### Die wichtigsten Orientierungshilfen im einzelnen:

#### Schema:

1. Zeile: Regel

2. Zeile: Beispiel (wenn sinnvoll)

#### 1. Eigennamen wie folgend

Berliner Ensemble, DeutschlandRadio, ARD, 3Sat, Bandnamen, Die Deutsche Bibliothek, etc.

#### 2. Zeitungen kursiv

*Süddeutsche Zeitung, FAZ, Die Zeit*

#### 3. a) **Filme immer kursiv und mit Jahreszahl (nicht kursiv)**

a) *Matrix* (1999)

#### 3. b) **Falls in Klammern, denn mit Komma**

b) ...wie in zahlreichen Filmen gezeigt (z.B. in *Matrix*, 1999)

#### 4. **Buchtitel immer kursiv, bei Literaturangaben Ort und Jahr ohne Komma**

a) Peter Riedels *Pragmatik der Photographie* (Marburg 2002)

#### b) **Mit Doppelpunkt wenn Verlag genannt werden soll**

b) Peter Riedels *Pragmatik der Photographie* (Marburg: Tectum 2002)

#### 5. **Artikel und Kapitelüberschriften in doppelte Anführungsstriche.**

Peter Riedels Aufsatz „Anti-Repräsentationalismus und Wunschökonomie: Die Wurzeln des Realismus nach Alexander Kluge“.

**6. Eigene Hervorhebungen, Betonungen, wiederkehrende Fachtermini mit einfachen Anführungsstrichen**

die ‚traditionellen Medien‘....

...wie auch im ‚Kino der zweiten Generation‘.

**7. Etablierte Begriffe wie *academic community* kursiv**

**8. Anführungsstriche sollen so aussehen**

einfache:	,	'
doppelte:	„	“

**9. Seitenangaben immer in Klammern ohne Spaces/ f. und ff. immer mit Punkt**

(S.8) (vgl. S.9) (S.6f.) (S.15ff.)

**10. Abkürzungen:**

(Hg.) und (Ed.) bzw. bei Mehrzahl (Eds.)

**11. z.B. und ähnliches immer ohne Space**

z.B., d.h., u.a., ...

**12. „sche“-Konstruktion immer mit Apostroph**

Grimm'sche, Habermas'sche, ...

**13. Bei Klammer in der Klammer: zweite Klammer eckig.**

...wie sich auch hier zeigt (Müller [S.10]).

**14. alle Komposita mit E- wie E-Mail, E-Learning, etc. immer mit großem E**

**15. Titelangaben im Heft:**

Vorname Name (evtl. Hg.): Titel – kein Punkt! – Absatz

Ort/Orte mit Komma getrennt -

Doppelpunkt: Verlag Jahr Komma (evtl.

Reihe, Bd. immer abgekürzt), xxx S., ISBN

(ohne Doppelpunkt, aber mit

Verknüpfungsstrichen), € xx,xx (evtl.

Zusätze)

Beispiel:

Frauke Intemann: Kommunikation – Hypertext – Design. Eine Untersuchung zur Struktur und Optimierung hypermedialer Lernumgebungen

Münster, New York, München, Berlin: Waxmann 2002 (Reihe internationale Hochschulschriften, Bd. 396), 176 S., ISBN 3-8309-1201-3, € 19,90 (Zugl. Dissertation am Fachbereich Fremdsprachliche Philologien der Philipps-Universität Marburg)

**Viel Spaß beim Rezensieren wünscht die Redaktion**

**MEDIENwissenschaft !**